



Checkliste Projektorganisation

Sicherheit und Gesundheitsschutz – ein wichtiges Thema in der Projektorganisation Ihres Bauvorhabens

Haben Sie die Sicherheitsaspekte in Ihrer Projektorganisation genügend berücksichtigt?

Sie schaffen damit eine wichtige Voraussetzung für die

- Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheitsschutz für alle am Bauwerk beteiligten Personen
- Vermeidung von Terminverschiebungen und Kostenüberschreitungen wegen unerwünschter Ereignisse

Entscheidend ist, dass Sie als Projektverantwortlicher folgende Aufgaben wahrnehmen:

- Sicherheit und Gesundheitsschutz planen
- Sicherheitsmassnahmen festlegen und diese in die Ausschreibung aufnehmen
- Sicherheitsmassnahmen umsetzen und überprüfen

Mit dieser Checkliste können Sie feststellen, ob Ihre Projektorganisation für die Wahrnehmung dieser Aufgaben gerüstet ist.

Hinweis:

Eine elektronische Version dieser Checkliste (beschreibbare PDF-Datei) finden Sie auf unserer Homepage:

www.suva.ch/waswo/88183

Allgemeine Angaben

Projekt:		Bauherrschaft:	
Projektleitung:		Bauleitung:	
Ansprechperson:		Telefon:	
		Telefax:	
		E-Mail:	
Termine:		(Monat/Jahr)	
■ Planung/Projektierung			
■ Ausschreibung			
■ Arbeitsvergabe			
■ Arbeitsvorbereitung			
■ Bauausführung			
Qualitätsmanagementsysteme (QM)			Bemerkungen:
Welches in die Planung/Projektierung involvierte Unternehmen verfügt über ein Qualitätsmanagementsystem?		<input type="checkbox"/> Bauherrschaft	
		<input type="checkbox"/> Projektleitung	
		<input type="checkbox"/> Örtl. Bauleitung	
		<input type="checkbox"/> Weitere	

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihr Projekt nicht zutreffen, lassen Sie diese einfach weg. Wo Sie Fragen mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist Verbesserungspotenzial vorhanden. Der Bereich Bau der Suva berät Sie gerne in allen Fragen bezüglich Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen. Sie erreichen uns über Telefon 041 419 50 49.

Planung / Projektierung

1 Projektbezogenes QMS (PQM) Besteht für das Projekt ein «Projektbezogenes Qualitätsmanagement-System» (PQM)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Bemerkungen:
2 Sicherheit und Gesundheitsschutz im PQM Sind die Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz im PQM eingebaut?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
3 Sicherheitsmanagement Besteht für das Projekt ein Sicherheitsmanagement gemäss SIA-Richtlinie 465 «Sicherheit von Bauten und Anlagen»?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
4 Integraler Sicherheitsplan Besteht für das Bauwerk ein «Integraler Sicherheitsplan»? Siehe www.suva.ch/isp	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	

Wenn Sie die Fragen 3 und 4 mit «ja» beantworten konnten, erübrigen sich die weiteren Fragen in diesem Kapitel. Fahren Sie direkt mit Frage 9 weiter.

5 Sicherheitsziele Werden für das Projekt Sicherheitsziele festgelegt und mit der Bauherrschaft abgesprochen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Bemerkungen:
6 Objektbezogene Gefährdungen Werden die relevanten objektbezogenen Gefährdungen systematisch ermittelt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
7 Massnahmenplanung Werden die festgestellten objektbezogenen Gefährdungen beurteilt und, wo nötig, Sicherheitsmassnahmen geplant und festgelegt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
8 Verbleibende Risiken Werden verbleibende objektbezogene Risiken (Risiken, gegen die aufgrund der Risikobeurteilung keine Massnahmen getroffen werden) aufgelistet und begründet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	

Ausschreibung / Arbeitsvergabe

9 Besondere Bestimmungen Werden Sicherheitsziele und übergeordnete Sicherheitsmassnahmen in die besonderen Bestimmungen der Ausschreibungsunterlagen aufgenommen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Bemerkungen:
10 Positionen für Sicherheitsmassnahmen Werden bei den einzelnen Arbeitsgattungen die notwendigen Sicherheits- und Gesundheitsschutzmassnahmen in separaten Positionen ausgeschrieben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
11 Präqualifikation in Bezug auf Sicherheit Werden für die Offertstellung nur Anbieter eingeladen, die über ein Sicherheitsmanagement-System oder ein betriebsinternes QMS verfügen, das auch die Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz beinhaltet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
12 Sicherheitskonzept der Anbieter Wird von den Anbietern (z. B. im Rahmen des technischen Berichts) ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkonzept verlangt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
13 Sicherheit als Kriterium für die Vergabe Werden Sicherheit und Gesundheitsschutz als Kriterien für die Vergabe der Arbeiten ausreichend gewertet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Sicherheitsorganisation

14 Sicherheitsorganisation Besteht für das Projekt eine Sicherheitsorganisation? Als Hilfsmittel dazu steht das Planungswerkzeug «Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan für Baustellen» zur Verfügung (www.suva.ch/sigebau).	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Bemerkungen:
15 Fachperson «Sicherheit» Verfügt die Sicherheitsorganisation über eine in Fragen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes ausgebildete Fachperson (KOPAS, Sicherheitsfachmann, Sicherheitsingenieur)?	<input type="checkbox"/> ja, vollamtlich <input type="checkbox"/> ja, teilzeitlich <input type="checkbox"/> nein	

16 Sicherheitsausbildung Baustellenkader Ist das Kaderpersonal der Bauleitung und der Unternehmungen für die Ausführung von Sicherheitsaudits und Ereignisabklärungen ausgebildet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Bemerkungen:
17 Kontakt zu Behörden und Rettungsdiensten Ist der Kontakt der Sicherheitsorganisation zu Behörden (Arbeitsinspektorat, Suva usw.) und zu den Rettungsdiensten (Arzt, Feuerwehr, Polizei, Rega, Sanität) sichergestellt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
18 Brandschutzkonzept Besteht ein projektbezogenes Brandschutzkonzept, das für alle am Bauwerk beteiligten Unternehmen Gültigkeit hat?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
19 Rettungskonzept Besteht ein projektbezogenes Rettungskonzept, das für alle am Bauwerk beteiligten Unternehmen Gültigkeit hat?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	

Arbeitsvorbereitung

20 Baustellenorganisation Sind die Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Baustellenorganisation gleich gewichtet wie Qualität und Leistung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Bemerkungen:
21 Koordination der Arbeiten Werden die Arbeitsabläufe verschiedener Unternehmungen so koordiniert, dass gegenseitige Gefährdungen vermieden werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
22 Sicherheitskoordination bei Bauetappen Erfolgt bei einzelnen Bauetappen oder bei Teilprojekten eine abschnittsübergreifende Koordination der Sicherheitsaspekte?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
23 Ausführungsbedingte Gefährdungen Wird überprüft, ob die ausführungsbedingten Gefährdungen bei den einzelnen Arbeitsabläufen ermittelt und deren Risiken abgeschätzt werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
24 Massnahmenplanung Wird überprüft, ob für die festgestellten ausführungsbedingten Gefährdungen Sicherheitsmassnahmen geplant und festgelegt werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
25 Einbezug Baustellenkader Wird das Kaderpersonal der Bauleitung und der Unternehmungen bei ausführungsbedingten Gefährdungen in die Massnahmenfindung miteinbezogen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
26 Technische Sicherheitseinrichtungen Werden technische Sicherheitseinrichtungen rechtzeitig bereitgestellt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
27 Organisatorische Sicherheitsmassnahmen Werden organisatorische Sicherheitsmassnahmen rechtzeitig dem Baustellenkader bekannt gegeben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
28 Personenbezogene Sicherheitsmassnahmen Wird die Disziplin bezüglich Tragen der «Persönlichen Schutzausrüstung» (PSA) oder anderer personenbezogener Sicherheitsmassnahmen von der Bauleitung gefördert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	

29 Verbleibende Risiken Werden verbleibende ausföhrungsbedingte Risiken (Risiken, gegen die aufgrund der Risikobeurteilung keine Massnahmen getroffen werden) aufgelistet und begründet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Bemerkungen:
30 Zuständigkeiten / Rettungsmassnahmen Sind die mit den verbleibenden Risiken verbundenen Zuständigkeiten und Rettungsmassnahmen geregelt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	

Bauausföhrung

31 Umsetzung der Sicherheitsmassnahmen Wird die Umsetzung der Sicherheitsmassnahmen durch die beteiligten Unternehmen sichergestellt und überwacht?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Bemerkungen:
32 Überprüfung der Sicherheitsmassnahmen Werden die Sicherheitsmassnahmen von den Linienvorgesetzten durch regelmässige Audits auf ihre Wirksamkeit überprüft?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
33 Ereignisabklärung Werden unvorhergesehene Ereignisse (Unfälle, Betriebsstörungen, Brandfälle usw.) durch die zuständigen Linienvorgesetzten systematisch abgeklärt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
34 Sicherheitsbesprechungen Werden die Ergebnisse der Sicherheitsaudits und der Ereignisabklärungen an den periodischen Sitzungen zwischen Bauleitung und Unternehmern besprochen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
35 Sicherheitskonzept anpassen Wird das Sicherheitskonzept entsprechend der Wirkungskontrolle oder aufgrund veränderter Situationen und Bedingungen angepasst?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	

- Das Planungswerkzeug «Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan für Baustellen» (SiGe-Bau) eignet sich gut für die Sicherheitsplanung der Ausführungsphase Ihres Bauobjekts. Sie finden dieses Werkzeug unter www.suva.ch/sigebau.
- Für die integrale Sicherheitsplanung von Bauten und Anlagen steht Ihnen die Software «Der integrale Sicherheitsplan» zur Verfügung: Gratis-Download unter www.suva.ch/isp.

Suva
 Arbeitssicherheit, Postfach, 6002 Luzern

Auskünfte
 Tel. 041 419 50 49

Bestellungen
www.suva.ch/waswo
 Fax 041 419 59 17
 Tel. 041 419 58 51

Checkliste Projektorganisation

Verfasser
 Bruno Wild, Bereich Bau

Abdruck – ausser für kommerzielle Nutzung – mit Quellenangabe gestattet.
 1. Auflage – November 2000
 5., überarbeitete Auflage – September 2009
 6. Auflage – Juli 2012 – 23 000 bis 25 000 Exemplare

Bestellnummer
 88183.d